

Unterrichtung

über die Ergebnisse der konstituierenden Sitzung des Verbandsgemeinderates Thalfang am Erbeskopf am Donnerstag, den 15.08.2019

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1: Ergebnis der Wahl zum Verbandsgemeinderat am 26.05.2019

Das Wahlergebnis wurde vom Wahlausschuss in seiner Sitzung am 28.05.2019 einstimmig wie folgt festgestellt:

Zur Verbandsgemeinderatswahl waren **5.970** Personen wahlberechtigt, davon haben **4.248** Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug **71,2** %. Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren **4.061** Stimmzettel gültig und **187** Stimmzettel ungültig.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
SPD	22.993	28,2 %	6
CDU	24.387	29,2 %	7
FDP	6.295	7,7 %	2
GRÜNE	7.166	8,8 %	2
FWG Erbeskopf	5.088	6,2 %	1
Neue Liste e.V.	6.802	8,3 %	2
Thalfanger Freie Liste e.V.	8.871	10,9 %	2
Wahlgebiet insgesamt	81.602	100 %	22

Auf die Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

1. Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Bewerber	Stimmen
1. Graul, Burkhard	2.446
2. Brück, Bettina	2.365
3. Jochem, Detlef	1.238
4. Jäger, Andrea	1.387
5. Eberhard, Alfred	1.096
6. Ott, Petra	1.148
7. Haink, Detlef	1.064
8. Dr. med. Adam, Sandra	1.515
9. Conrad, Holger	1.069
10. Klein, Thomas	843
11. Graul, Sebastian	876

12.Kurz, Johannes	783
13.Dustert, René	786
14.Hannemann, Olaf	798
15.Hartenberger, Gerd	708
16.Blau, Dietmar	752
17.Jochem, Florian	703
18.Paulus, Jürgen	820
19.Manz, Reinhard	698
20.Klein, Hermann	710
21.Hubert, Stefan	548
22.Mauell, Karl-Heinz	640

2. Christlich Demokratische Union Deutschlands

Bewerber	Stimmen
1. Höfner, Vera	2.227
2. Welter, Winfried	1.427
3. Vochtel, Andreas	1.355
4. Ott, Siegbert	1.415
5. Hölzemer, Klaus	1.010
6. Steffes, Luzia	1.188
7. Becker, Alexander	1.218
8. Kopp, Johannes	1.107
9. Koch, Karl Heinz	1.201
10.Steinmetz, Vera	1.206
11.Zang, Bernd	919
12.Ganz, Cornelius	927
13.Blatt, Robin	909
14.Resch, Georg	837
15.Pfeiffer, Bernd	1.026
16.Gerhard, Stephan	1.319
17.Rischner, Ralf	948
18.Hey, Ingo	853
19.Höfner, Rainer	828
20.Meter-Schu, Heike	1.035
21.Knob, Rainer	687
22.Brückner, Joachim	637

4. Freie Demokratische Partei

Bewerber	Stimmen
1. Breit, Werner	1.039
2. Marx-Knop, Heike	431
3. Marx, Wolfgang	414
4. Klein, Georg	559
5. Pfeiffer, Karl Rudolf	307
6. Schmitz, Oliver	339
7. Biel, Reinhard	355

8. Marx, Loisa	252
9. Leonhard, Claudia	233
10. Kreckel, Thomas	205
11. Breit, Stefan	287
12. Manz, Lothar	409
13. Müller, Dominik	324
14. Manz, Christoph	245
15. Maier, Hermann	317
16. Offergelt, Ulrike	231
17. Kiefer, Gerd	205
18. Reusch, Heinz	143

5. Bündnis 90 / Die Grünen (GRÜNE)

Bewerber	Stimmen
1. Synwoldt, Christian	1.125
2. O'Field, Regine	915
3. Göppert, Anton	985
4. Synwoldt, Hiltrud	906
5. Göppert, Alexander	980
6. Dr. Meiners, Ursula	980
7. Martin, Lothar	549
8. Kluth, Sebastian	726

9. Freie Wählergemeinschaft Erbeskopf e.V.

Bewerber	Stimmen
1. Pestemer, Richard	914
2. Claus, Brigitte	636
3. Pfeiffer, Silvia	737
4. Jung, Berthold	766
5. Pfeiffer, Udo	719
6. Jung, Martin	687
7. Roth, Reiner	629

10. Neue Liste e.V.

Bewerber	Stimmen
1. Müller, Stephan	906
2. Thömmes, Stefan	709
3. Schording, Rouven Bruce	745
4. Paulußen, Christine	652
5. Niedzwiedz, Oliver	413
6. Kimmling, Lukas	765
7. Klein, Simon	600
8. Hoff, Bettina	615
9. Klein, Simon Michael	543
10. Röder-Heib, Carla	496

11. Becker, Bruno 358

**11. Thalfanger Freie Liste e.V.
Bewerber**

1. Brück, Stefan	1.250
2. Hagenburger, Karsten	908
3. Hürtgen, Stefan	857
4. Junk, Wolfgang Lothar	358
5. Haink-Schmidt, Karla	388
6. Haink, Timo	463
7. Bollig, Jutta	256
8. Marx, Dirk	364
9. Brück, Heidi	335
10. Speidel, Siegfried	340
11. Haink, Andreas	432
12. Dr. Hagenburger, Dirk	1.016
13. Müller, Gerhard	255
14. Wiegmann, Uwe	426
15. Thösen, Josef	390
16. Stutzenberger, Günter	604
17. Bickler, Dieter	229

In den Verbandsgemeinderat sind gewählt:

Bewerber	Partei/Wählergruppe
1. Graul, Burkhard	SPD
2. Brück, Bettina	SPD
3. Dr-Adam, Sandra	SPD
4. Jäger, Andrea	SPD
5. Jochem, Detlef	SPD
6. Ott, Petra	SPD
7. Höfner, Vera	CDU
8. Welter, Winfried	CDU
9. Ott, Siegbert	CDU
10. Vochtel, Andreas	CDU
11. Gerhard, Stephan	CDU
12. Becker, Alexander	CDU
13. Steinmetz, Vera	CDU
14. Breit, Werner	FDP
15. Klein, Georg	FDP
16. Synwoldt, Christian	GRÜNE
17. Göppert, Anton	GRÜNE
18. Pestemer, Richard	FWG Erbeskopf
19. Müller, Stephan	Neue Liste e.V.
20. Kimmling, Lukas	Neue Liste e.V.
21. Brück, Stefan	Thalfanger Freie Liste
22. Dr. Hagenburger, Dirk	Thalfanger Freie Liste

Einwendungen werden nicht erhoben. Beschlüsse über den Ausschluss von Ratsmitgliedern infolge Wahlunwürdigkeit gem. § 31 GemO sind nicht zu fassen.

Bei der CDU-Fraktion hat Herr Stefan Gerhard sein Ratsmandat abgelehnt. Daher wird als Nachfolgekandidat Herr Karl Heinz Koch in den Verbandsgemeinderat berufen.

Bei der Fraktion „Thalfanger Freie Liste e.V.“ hat Herr Dr. Dirk Hagenburger sein Ratsmandat abgelehnt. Daher wird als Nachfolgekandidat Herr Karsten Hagenburger in den Verbandsgemeinderat berufen.

Zu TOP 2: Verpflichtung der Ratsmitglieder

Gemäß § 30 Abs. 2 GemO verpflichtet der Vorsitzende die Ratsmitglieder vor ihrem Amtsantritt in öffentlicher Sitzung namens der Verbandsgemeinde auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

Absatz 1 § 30 GemO begründet bereits in genereller Form einen Pflichtenkatalog. Weitere Pflichten sind im Wesentlichen:

- Schweigepflicht (§ 20 GemO)
- Treuepflicht (§ 21 GemO)
- Pflicht zum Hinweis auf Ausschließungsgründe (§ 22 Abs. 4, Satz 1 GemO)
- Pflicht sich nicht grob ungebührlich bei Sitzungen des Rates zu verhalten

Die Verpflichtung ist eine formelle Bekräftigung. Eine rechtsbegründende Wirkung hat sie nicht, da den Ratsmitgliedern ihr Amt unmittelbar durch die rechtsgültig konstitutiv wirkende Wahl übertragen wird.

Der geschäftsführende I. Beigeordnete verpflichtet folgende Ratsmitglieder:

Brück, Bettina
 Dr. med. Adam, Sandra
 Jäger, Andrea
 Jochem, Detlef
 Ott, Petra
 Höfner, Vera
 Welter, Winfried
 Ott, Siegbert
 Vochtel, Andreas
 Becker, Alexander
 Steinmetz, Vera
 Koch, Karl Heinz
 Breit, Werner
 Klein, Georg
 Synwoldt, Christian
 Göppert, Anton
 Pestemer, Richard
 Müller, Stephan
 Kimmling, Lukas
 Brück, Stefan

Das Ratsmitglied Burkhard Graul wird durch die geschäftsführende Beigeordnete Vera Höfner verpflichtet.

Zu TOP 3: Wahl der Beigeordneten

Der Vorsitzende führt zur anstehenden Wahl unter Hinweis auf die Sitzungsvorlage aus, dass die Beigeordneten in öffentlicher Sitzung durch Stimmzettel in geheimer Abstimmung von den Ratsmitgliedern zu wählen sind.

Nach der Hauptsatzung sind drei Beigeordnete zu wählen.

Anschließend bittet er um die Benennung von Wahlhelfern aus dem Kreis der Ratsmitglieder. Von der CDU-Fraktion stellen sich Herr Karl Heinz Koch, von der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Herr Christian Synwoldt und von der Freien Wählergemeinschaft Erbeskopf e.V. Herr Richard Pestemer als Wählerhelfer zur Verfügung.

Sodann bittet der Vorsitzende um Vorschläge für die Wahl der / des I. Beigeordneten.

Für die CDU-Fraktion wird Frau Vera Höfner und für die SPD-Fraktion Herrn Burkhard Graul vorgeschlagen.

Im anschließenden Wahlvorgang entfallen in geheimer Abstimmung mittels Stimmzettel gemäß besonderer Wahlniederschrift folgende Stimmen:

Vera Höfner	13 Stimmen
Burkhard Graul	8 Stimmen

Damit hat Frau Vera Höfner mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhalten und ist als I. Beigeordnete gewählt. Die Gewählte nimmt die Wahl an.

Anschließend bittet der Vorsitzende um Vorschläge für die Wahl einer / eines (II.) Beigeordneten.

Hierzu schlägt die SPD-Fraktion Herrn Detlef Haink vor und für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird Herr Anton Göppert vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

In der anschließenden Wahl entfallen in geheimer Abstimmung mittels Stimmzettel gemäß besonderer Wahlniederschrift folgende Stimmen:

Detlef Haink	9 Stimmen
Anton Göppert	12 Stimmen

Damit hat Herr Anton Göppert mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhalten und ist als (II.) Beigeordneter gewählt. Der Gewählte nimmt die Wahl an.

Anschließend bittet der Vorsitzende um Vorschläge für die Wahl einer / eines (III.) Beigeordneten.

Hierzu schlägt die Neue Liste e.V. Herr Stephan Müller vor und für die Thalfanger Freie Liste e.V. wird Herr Stefan Brück vorgeschlagen.

Im anschließenden Wahlgang entfallen in geheimer Abstimmung mittels Stimmzettel gemäß besonderer Wahlniederschrift auf die Bewerber folgende Stimmen:

Müller, Stephan	12 Stimmen
Brück, Stefan	9 Stimmen

Damit hat Herr Stephan Müller mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten und ist somit zum (III.) Beigeordneten gewählt. Der Gewählte nimmt die Wahl an.

Abschließend dankt der Vorsitzende den Wahlhelfern und schließt den Tagesordnungspunkt.

Zu TOP 4: Ernennung, Vereidigung und Einführung der Beigeordneten

Der Vorsitzende ernennt sodann die I. Beigeordnete Vera Höfner gemäß § 54 GemO nach den Bestimmungen des Landesbeamtengesetzes Rheinland-Pfalz zum Ehrenbeamten. Anschließend wird sie gemäß besonderer Niederschrift vereidigt und in das Amt eingeführt.

Anschließend bedankt sich Herr Burkhard Graul bei den Beigeordneten, Ratsmitgliedern sowie der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit während der Vertretungszeit des Bürgermeisters und wünscht den Beigeordneten und Ratsmitgliedern viel Erfolg und ein gutes Gelingen für die folgende Legislaturperiode. Er übergibt den Vorsitz an die I. Beigeordnete.

Danach wird zum (II.) Beigeordneten Herr Anton Göppert gemäß § 54 GemO durch die Vorsitzende Frau Vera Höfner nach den Bestimmungen des Landesbeamtengesetzes Rheinland-Pfalz zum Ehrenbeamten ernannt. Sodann wird er gemäß besonderer Niederschrift vereidigt und in das Amt eingeführt.

Anschließend wird zum (III.) Beigeordneten Herr Stephan Müller gemäß § 54 GemO durch die Vorsitzende nach den Bestimmungen des Landesbeamtengesetzes Rheinland-Pfalz zum Ehrenbeamten ernannt. Sodann wird er gemäß besonderer Niederschrift vereidigt und in das Amt eingeführt.

Zu TOP 5: Änderung der Hauptsatzung

Dem Verbandsgemeinderat liegt ein Entwurf über der Hauptsatzung vor. Es ist vorgesehen die Hauptsatzung in der Fassung vom 15.07.2014 und der Änderung vom 04.05.2015 wie folgt zu ändern:

Zur Verdeutlichung in § 2 Abs. 2 b) wird als Hinweis eingefügt, dass die 6 sonstigen wählbaren Bürger im Schulträgerausschuss durch die Lehrkräfte und die gewählten Elternvertreterinnen und Elternvertreter gebildet werden; gleiches gilt für die Stellvertreter.

Nach § 3 Abs. 3 Abschnitt 2 wird der Haupt- und Finanzausschuss ermächtigt, endgültig über die Vergabe von Aufträgen und Arbeiten bzw. Leistungen bis 25.000 € zu beschließen. Es wird vorgeschlagen, den Höchstbetrag, wie nach § 3 Abs. 5 (Änderung) für den Werkausschuss sowie für den Bau- und Liegenschaftsausschuss geregelt, auf 50.000 € festzusetzen.

Beim Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur bleibt die Höchstgrenze bei 25.000 € unter § 3 Abs. 4 (Änderung).

Weiterhin wird vorgeschlagen, dass der Haupt- und Finanzausschuss, der Werkausschuss sowie der Bau- und Liegenschaftsausschuss ermächtigt werden, über die Vergabe von Aufträgen und Arbeiten bzw. Leistungen bis 100.000 € endgültig zu beschließen, sofern die Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.

Durch diese Regelung kann die Einberufung einer Verbandsgemeinderatssitzung mit einem Tagesordnungspunkt bzw. wegen Dringlichkeit vermieden werden.

Nach eingehender Beratung und Abgabe der Statements durch die Fraktionsvorsitzenden beschließt der Verbandsgemeinde, die Hauptsatzung in der vorgelegten und dargestellten Form zu ändern.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Zu TOP 6: Erlass einer Geschäftsordnung für den Verbandsgemeinderat

Gem. § 37 GemO beschließt der Rat auf der Grundlage der Bestimmungen der GemO mit der Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder eine Geschäftsordnung. Die Geltung der Geschäftsordnung ist auf die jeweilige Wahlzeit des Rates beschränkt. Nach der Neuwahl hat der Rat erneut über die Geschäftsordnung zu beschließen; bis dahin gilt die bisherige Geschäftsordnung. Kommt innerhalb eines halben Jahres nach der Neuwahl ein Beschluss nicht zustande, so gilt eine Mustergeschäftsordnung, die das fachlich zuständige Ministerium bekanntmacht.

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner konstituierenden Sitzung am 15.07.2014 eine Geschäftsordnung beschlossen. Änderungen sind in der abgelaufenen Legislaturperiode nicht eingetreten.

Der Entwurf der Geschäftsordnung liegt dem Verbandsgemeinderat vor. Die Ratsmitglieder wünschen keine Änderungen.

Der Rat beschließt die Geschäftsordnung in der vorgelegten Form.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Zu TOP 7: Aufgabenübertragung an die Ausschüsse

Die Aufgabenübertragung an die Ausschüsse ist entsprechend den Änderungen der Hauptsatzung (TOP 5) anzupassen.

Die Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage. Eine Aussprache hierüber ergibt sich nicht.

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Aufgabenübertragung entsprechend der Vorlage auf die darin genannten Ausschüsse.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Zu TOP 8: Wahl der Ausschussmitglieder

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage zum Tagesordnungspunkt. Danach können alle politischen Gruppierungen einen gemeinsamen Wahlvorschlag einbringen. Aufgrund des Ergebnisses der Kommunalwahl vom 26.05.2019 und dem daraus resultierenden Stärkeverhältnis ergibt sich, bezogen auf Ausschüsse mit neuen Mitgliedern, folgende Sitzverteilung in den Ausschüssen:

SPD	2 Sitze
CDU	3 Sitze
FDP	1 Sitz
GRÜNE	1 Sitz
Neue Liste e.V.	1 Sitz
Thalfanger Freie Liste e.V.	1 Sitz

Kommt ein gemeinsamer Wahlvorschlag nicht zustande und werden mindestens zwei Wahlvorschläge zur Wahl gestellt, ist das Verhältniswahlsystem, wie in der Vorlage beschrieben, anzuwenden.

Des Weiteren teilt die Vorsitzende mit, dass sich die Gruppierungen im Verbandsgemeinderat auf einen gemeinsamen Wahlvorschlag für die jeweiligen Ausschüsse verständigt haben.

Sie beantragt eine offene Abstimmung bei der Benennung der nachfolgenden Ausschüsse. Dem stimmt der Rat in einem einstimmigen Beschluss zu.

Anschließend werden die nachfolgenden Ausschüsse anhand der Sitzungsvorlage jeweils einzeln zur Abstimmung gestellt. Bei jedem Ausschuss entscheidet der Rat jeweils in einem eigenen Beschluss über die offene Abstimmung sowie anschließend über den gemeinsamen Wahlvorschlag. Alle diesbezüglichen Beschlüsse werden einstimmig ohne Enthaltung gefasst.

a) Haupt- und Finanzausschuss

* sonstige wählbare Bürger

Partei / Wählergruppe	Mitglied	Stellvertreter
SPD	Jochem, Detlef	Eberhard, Alfred *
	Brück, Bettina	Graul, Burkhard
CDU	Vochtcl, Andreas	Höfner, Vera
	Welter, Winfried	Steinmetz, Vera
	Koch, Karl Heinz	Becker, Alexander
FDP	Breit, Werner	Klein, Georg
Bündnis 90/ Die Grünen	Synwoldt, Christian	Göppert, Alexander *
Neue Liste e.V.	Klein, Simon * (Hilscheid)	Klein Simon * (Thalfang)
Thalfanger Freie Liste e.V.	Hürtgen, Stefan	Hagenburger, Karsten

b) Rechnungsprüfungsausschuss

Partei / Wählergruppe	Mitglied	Stellvertreter
SPD	Jochem, Detlef	Brück, Bettina
	Ott, Petra	Adam, Dr. Sandra
CDU	Becker, Alexander	Ott, Siegbert
	Steinmetz, Vera	Koch, Karl Heinz
	Vochtcl, Andreas	Welter, Winfried
FDP	Klein, Georg	Breit, Werner
Bündnis 90/ Die Grünen	Pestemer, Richard	Synwoldt, Christian
Neue Liste e.V.	Kimmling, Lukas	N.N.
Thalfanger Freie Liste e.V.	Brück, Stefan	Hagenburger, Karsten

c) Ausschuss Wirtschaft, Tourismus und Kultur

Partei / Wählergruppe	Mitglied	Stellvertreter
SPD	Jäger, Andrea	Adam, Dr. Sandra
	Graul, Sebastian *	Jochem, Florian *
CDU	Koch, Karl-Heinz	Welter, Winfried
	Höfner, Vera	Vochtel, Andreas
	Becker, Alexander	Steinmetz, Vera
FDP	Leonhard, Claudia *	Maier, Hermann *
Bündnis 90/ Die Grünen	Martin, Lothar *	Martin, Andrea *
Neue Liste e.V.	Müller, Stephan	Kimmling, Lukas
Thalfanger Freie Liste e.V.	Junk, Wolfgang *	Bollig, Jutta *

* sonstige wählbare Bürger

d) Schulträgerausschuss

Partei / Wählergruppe	Mitglied	Stellvertreter
SPD	Brück, Bettina	Jochem, Detlef
	Adam, Dr. Sandra	Jäger, Andrea
CDU	Steinmetz, Vera	Welter, Winfried
	Koch, Karl Heinz	Ott, Siegbert
	Höfner, Vera	Vochtel, Andreas
FDP	Klein, Georg	Breit, Werner
Bündnis 90/ Die Grünen	Pestemer, Richard	Synwoldt, Christian
Neue Liste e.V.	Kimmling, Lukas	Müller, Stephan
Thalfanger Freie Liste e.V.	Hagenburger, Karsten	Brück, Stefan

e) Werkausschuss

Partei / Wählergruppe	Mitglied	Stellvertreter
SPD	Graul, Burkhard	Petra, Ott
	Eberhard, Alfred *	Blau, Dietmar *
CDU	Ott, Siegbert	Koch, Karl Heinz
	Welter, Winfried	Steinmetz, Vera
	Vocht,el, Andreas	Höfner, Vera
FDP	Klein, Georg	Biel, Reinhard *
Bündnis 90/ Die Grünen	Synwoldt, Christian	Pestemer, Richard
Neue Liste e.V.	Niedzwiedz, Oliver *	Schording, Rouven-Bruce *
Thalfanger Freie Liste e.V.	Marx, Dirk *	Stutzenberger, Günter *

* sonstige wählbare Bürger

f) Bau- und Liegenschaftsausschuss

Partei / Wählergruppe	Mitglied	Stellvertreter
SPD	Ott, Petra	Jochem, Detlef
	Klein, Thomas *	Haink, Detlef *
CDU	Welter, Winfried	Steinmetz, Vera
	Ott, Siegbert	Höfner, Vera
	Vocht,el, Andreas	Koch, Karl Heinz
FDP	Marx, Wolfgang *	Pfeiffer, Karl-Rudolf *
Bündnis 90/ Die Grünen	Synwoldt, Christian	Göppert, Anton
Neue Liste e.V.	Niedzwiedz, Oliver *	Becker, Bruno *
Thalfanger Freie Liste e.V.	Marx, Dirk *	Haink, Andreas *

* sonstige wählbare Bürger

Zu TOP 9: Bestellung von Mitgliedern für die Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Region Trier (Vorschlag an den Kreistag gem. § 15 Abs. 3 Nr. 2 LPIG)

Die Vorsitzende verweist hierzu auf die eingegangenen Vorschläge, die wiederum als Vorschläge an den Kreistag weitergeleitet werden. Zunächst beschließt der VG-Rat einstimmig die offene Abstimmung.

Folgende Personen werden dem Kreistag für die Bestellung in die Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Region Trier vorgeschlagen:

Herr Detlef Haink (SPD)
 Frau Vera Höfner (CDU)
 Herr Christian Synwoldt (GRÜNE)
 Herr Günter Stutzenberger (Thalfanger Freie Liste e.V.)

Die vorgeschlagenen Personen werden einstimmig gewählt.

Zu TOP 10: Bestellung von Mitgliedern für den Jugendhilfeausschuss (Vorschlag an den Kreistag gem. § 4 Abs. 2 der Satzung des Jugendamtes)

Die Vorsitzende verweist auf die bisher vorliegenden Vorschläge. Sodann beschließt der Rat einstimmig die offene Abstimmung.

Nachfolgende Personen werden dem Kreistag zur Bestellung in den Jugendhilfeausschuss vorgeschlagen:

Herr Burkhard Graul (SPD)
 Frau Vera Steinmetz (CDU)
 Herr Stefan Hürtgen (Thalfanger Freie Liste e.V.)

Die vorgeschlagenen Personen werden einstimmig gewählt.

Zu TOP 11: Wahl der Vertreter in die Mitgliederversammlung des Naturparks Saar-Hunsrück gem. § 6 Abs. 1 der Satzung des Naturparks

Einleitend weist die Vorsitzende darauf hin, dass es sich bei dem Naturpark Saar-Hunsrück um einen Verein handelt, in dessen Mitgliederversammlung entsprechend der Sitzungsvorlage neben dem Bürgermeister als geborenes Mitglied ein weiterer Vertreter aus dem Vertretungsorgan zu wählen ist. Hierzu liegen folgende Vorschläge vor:

Herr Detlef Jochem (SPD)
 Frau Vera Steinmetz (CDU)
 Frau Karla Haink-Schmidt (Thalfanger Freie Liste e.V.)

Zunächst fasst der Rat einstimmig den Beschluss, die Abstimmung offen durchzuführen. Dabei entfallen auf die einzelnen Personen folgende Stimmen:

Herr Detlef Jochem (SPD)	10 Stimmen
Frau Vera Steinmetz (CDU)	10 Stimmen
Frau Karla Haink-Schmidt (Thalfanger Freie Liste e.V.)	1 Stimme

Die SPD-Fraktion überlässt Frau Vera Steinmetz (CDU) den Sitz als Vertreter.

Der Fraktionsvorsitzende der CDU, Herr Winfried Welter, schlägt vor, dass Herr Detlef Jochem als Stellvertreter gewählt werden soll, da er bereits dieses Amt inne hatte.

Der VG-Rat wählt Frau Vera Steinmetz als Mitglied und Herr Detlef Jochem als Stellvertreter, falls die Satzung des Naturpark Saar-Hunsrück einen Stellvertreter zulässt.

Die Wahl erfolgt einstimmig.

Zu TOP 12: Wahl der Vertreter in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Abwasserreinigung Gemeinschaftskläranlage Bruderbach" gem. § 6 Abs. 2 der Verbandsordnung

Nach § 6 Abs. 2 der Verbandsordnung des Zweckverbandes „Abwasserreinigung Gemeinschaftskläranlage Bruderbach“ vom 05.09.2007 gehören aus dem Bereich der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf 5 Vertreter (ohne Bürgermeister) der Verbandsversammlung an, die aus der Mitte des Verbandsgemeinderates für die Dauer der kommunalen Legislaturperiode zu wählen sind.

Für das Sitzverteilungsverfahren gilt § 45 GemO analog.

Zunächst beschließt der VG-Rat einstimmig, die Wahl offen durchzuführen.

Folgende Personen werden für bereits feststehende Sitze von den Fraktionen vorgeschlagen:

SPD	1 Sitz	Graul, Burkhard
CDU	2 Sitze	Ott, Siegbert Welter, Winfried

Über die übrigen beiden Sitze ist per Los zu entscheiden (§ 41 Abs. 1 Satz 3 KWG).

Zur Durchführung des Losverfahrens werden die Wahlhelfer Karl Heinz Koch und Christian Synwoldt hinzugezogen.

Hierzu werden folgende Personen von den Fraktionen zum Losentscheid vorgeschlagen:

SPD	1 Sitz	Eberhard, Alfred
FDP	1 Sitz	Breit, Werner
GRÜNE	1 Sitz	Göppert, Alexander
Neue Liste e.V.	1 Sitz	Klein, Simon (Thalfang)

Thalfanger Freie Liste e.V. 1 Sitz Haink, Timo

Der 1. Losentscheid fällt auf den Kandidaten Alexander Göppert, GRÜNE.
Der 2. Losentscheid fällt auf den Kandidaten Werner Breit, FDP.

Folgende Personen werden somit zur Wahl vorgeschlagen:

SPD	1 Sitz	Graul, Burkhard
CDU	2 Sitze	Ott, Siegbert Welter, Winfried
FDP	1 Sitz	Breit, Werner
GRÜNE	1 Sitz	Göppert, Alexander

Die Kandidaten werden wie vorgeschlagen und durch Losentscheid entschieden einstimmig gewählt.

Zu TOP 13: Wahl der Vertreter in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Hunsrück-Mosel -HuMos" gem. § 7 Abs. 1 der Verbandsordnung

Nach § 7 Abs. 1 der Verbandsordnung des Zweckverbandes „Hunsrück-Mosel – HuMos“ besteht die Verbandsversammlung aus 17 Vertretern/Vertreterinnen der Verbandsmitglieder. Die 17 Vertreter/Vertreterinnen haben in der Verbandsversammlung insgesamt 103 Stimmen. Die Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf ist mit 3 Vertretern einschließlich des Bürgermeisters mit 16 Stimmen vertreten. Demnach sind 2 Vertreter/Vertreterinnen für die Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf für die Dauer der kommenden Legislaturperiode zu wählen. In analoger Anwendung des § 45 GemO entfällt auf die SPD und die CDU jeweils 1 Vertreter.

Folgende Personen werden von den Fraktionen vorgeschlagen:

SPD	Graul, Burkhard
CDU	Höfner, Vera

Zunächst wird einstimmig über die Durchführung der offenen Wahl abgestimmt.

Die vorgeschlagenen Kandidaten werden einstimmig gewählt.

Zu TOP 14: Wahl der Vertreter in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Wintersport-, Natur- und Umweltbildungsstätte Erbeskopf" gem. § 6 Abs. 1 der Verbandsordnung

Gemäß § 6 Abs. 1 der Verbandsordnung des Zweckverbandes „Wintersport, Natur- und Umweltbildungsstätte Erbeskopf“ gehören der Verbandsversammlung 5 Vertreter/Vertreterinnen einschließlich des Bürgermeisters mit 42 Stimmen an. Demnach sind 4 Vertreter für die Verbandsversammlung zu wählen.

Für das Sitzverteilungsverfahren gilt § 45 GemO analog.

Von den Fraktionen werden folgende Personen vorgeschlagen:

SPD	1 Sitz	Hartenberger, Gerd
CDU	2 Sitze	Hölzemer, Klaus Welter, Winfried

Über 1 Sitz ist per Los zu entscheiden (§ 41 Abs. 1 Satz 3 KWG).

Zur Durchführung des Losverfahrens werden die Wahlhelfer Karl Heinz Koch und Christian Synwoldt hinzugezogen.

Folgende Personen werden von den Fraktionen zum Losentscheid vorgeschlagen:

SPD	1 Sitz	Jochem, Detlef
FDP	1 Sitz	Manz, Lothar
GRÜNE	1 Sitz	Martin, Lothar
Neue Liste e.V.	1 Sitz	Kimmling, Lukas
Thalfanger Freie Liste e.V.	1 Sitz	Bollig, Jutta

Das Los fällt auf den Kandidaten Lukas Kimmling, Neue Liste e.V.

Folgende Personen werden somit zur Wahl vorgeschlagen:

SPD	1 Sitz	Hartenberger, Gerd
CDU	2 Sitze	Hölzemer, Klaus Welter, Winfried
Neue Liste e.V.	1 Sitz	Kimmling, Lukas

Die Kandidaten werden wie vorgeschlagen und durch Losentscheid entschieden einstimmig gewählt.

ZuTOP 15: Vorbereitungen zur Wahl der / des hauptamtlichen Bürgermeisterin / Bürgermeisters

Die Kommunalaufsicht der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich hat am 21.06.2019 mitgeteilt, dass die Ruhestandsverfügung von Herrn Bürgermeister Marc Hüllenkremer seit dem 18.06.2019 bestandskräftig ist und daher entsprechend der Regelung in § 53 GemO eine Neuwahl des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf durchzuführen ist. Der Sitzungsvorlage sind die Mitteilung der Bestandskraft und die Mail der Kommunalaufsicht vom 21.06.2019 beigefügt.

Nach § 53 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) soll die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters grundsätzlich spätestens drei Monate nach Freiwerden der Stelle

erfolgen. Die Festsetzung des Wahltermins obliegt nach § 53 Abs. 7 GemO i.V.m. § 60 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KWG) der Kommunalaufsicht der Kreisverwaltung.

Hierzu teilte die Kommunalaufsicht der Kreisverwaltung weiter mit, dass auf Nachfrage das Ministerium des Innern und für Sport es - wie in vergleichbaren Fällen von Verbandsgemeinden mit Neustrukturierungsbedarf - für zweckmäßig erachtet wird, dass der Verbandsgemeinderat Thalfang am Erbeskopf wegen der laufenden Verhandlungen über die freiwillige Auflösung der Verbandsgemeinde vor der Empfehlung eines Wahltermins an die zuständige Aufsichtsbehörde die Entscheidung trifft, ob für die erforderliche Neuwahl eines Bürgermeisters die aktuellen Regelungen der Gemeindeordnung gelten sollen (Amtszeit eines Bürgermeisters 8 Jahre, § 52 Abs. 1 GemO). Oder, ob kurzfristig der konkrete Antrag an das Ministerium des Innern und für Sport gestellt werden soll, die Rechtsgrundlage für eine kürzere Amtszeit des zu wählenden Bürgermeisters durch die Verabschiedung eines entsprechenden Landesgesetzes zu schaffen.

Wegen des derzeit noch nicht absehbaren Zeitpunktes der Auflösung der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf hält es das Ministerium des Innern und für Sport aus entsprechende Anfrage für sachgerecht, wenn der Verbandsgemeinderat die Wahl eines Bürgermeisters unter Berücksichtigung des notwendigen Zeitraums für die Erzielung einer Einigung mit den aufnahmewilligen Gebietskörperschaften und der Berücksichtigung des notwendigen Zeitraums für das parlamentarische Gesetzgebungsverfahren neben versorgungsrechtlichen Aspekten für eine Amtszeit von 5 Jahren vorschlagen würde.

Die Schaffung einer gesetzlichen Grundlage für die Bestellung eines Beauftragten unter Berücksichtigung des noch nicht absehbaren Zeitpunktes einer Auflösung der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf hält das Ministerium einvernehmlich mit der Kommunalaufsicht der Kreisverwaltung nicht für sachgerecht.

Soweit der Verbandsgemeinderat entscheiden sollte, einen Antrag auf verkürzte Amtszeit des neu zu wählenden Bürgermeisters an das entsprechende Ministerium zu richten, wird die Kommunalaufsicht der Kreisverwaltung den Wahltermin für die Neuwahl des Bürgermeisters in Abstimmung mit der Verbandsgemeindeverwaltung Thalfang am Erbeskopf zu dem Zeitpunkt festlegen, an dem absehbar ist, wann die beantragte rechtliche Grundlage für eine verkürzte Amtszeit des neu zu wählenden Bürgermeisters erwartet werden kann.

Sollte der Verbandsgemeinderat die Entscheidung treffen, keinen Antrag auf eine verkürzte Amtszeit des neu zu wählenden Bürgermeisters zu stellen, bittet die Kommunalaufsicht der Kreisverwaltung den Verbandsgemeinderat, einen Vorschlag für den Wahltag und einen Stichwahltermin unter Beachtung der Vorgaben der Gemeindeordnung und des Kommunalwahlgesetzes zu unterbreiten.

Aufgrund der Frist zur öffentlichen Ausschreibung nach § 53 Abs. 6 GemO sowie der Frist zur öffentlichen Bekanntmachung des Wahltermins sowie der Aufforderung zur Abgabe von Wahlvorschlägen nach § 16 KWG, die spätestens am 69. Tag vor der Wahl erfolgen müssen, ist die Frist nach § 53 Abs. 5 GemO (3 Monate nach Freiwerden der Stelle) nicht mehr einzuhalten.

Unter Einhaltung der Veröffentlichungspflichten könnte die Wahl an folgenden Terminen durchgeführt werden.

- a) - Wahltag Sonntag, 10. November 2019
 - Stichwahl Sonntag, 24. November 2019 (spätestens 21 Tage nach der Wahl gem. § 60 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz)

Die Ausschreibung erfolgt im Amtsblatt am 30.08.2019, im Trierischen Volksfreund und Staatsanzeiger Rheinland-Pfalz am 31.08.2019 (spätestens am 69. Tag vor der Wahl gem. § 53 Abs. 6 GemO).

- b) - Wahltag Sonntag, 17. November 2019
 - Stichwahl Sonntag, 01. Dezember 2019 (spätestens 21 Tage nach der Wahl gem. § 60 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz)

Die Ausschreibung erfolgt im Amtsblatt am 06.09.2019 im Trierischen Volksfreund und Staatsanzeiger Rheinland-Pfalz am 07.09.2019 (spätestens am 69. Tag vor der Wahl gem. § 53 Abs. 6 GemO).

Die Verwaltung bittet den Verbandsgemeinderat aus Gründen der Verfahrenseffizienz damit einverstanden zu sein, dass der konkrete Ausschreibungstext im Benehmen mit den Beigeordneten und Fraktionsvorsitzenden von der Verwaltung erstellt wird.

Nach intensiver Beratung ist sich der Verbandsgemeinderat mehrheitlich einig, dem Vorschlag des Ministerium des Innern und für Sport zu folgen und insbesondere aufgrund des anstehenden Gebietsänderungsbedarfes der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf eine verkürzte Amtszeit von 5 Jahren für den neu zu wählenden hauptamtlichen Bürgermeister der Verbandsgemeinde beim zuständigen Ministerium zu beantragen. Hiermit soll insbesondere auch der Wunsch zum Ausdruck gebracht werden, die Kommunal- und Verwaltungsreform in diesem Zeitraum umzusetzen.

Nachdem der Antrag des Ratsmitgliedes Siegbert Ott (CDU), den Tagesordnungspunkt zu vertagen, mit 17 Nein-Stimmen, 1 Ja-Stimme und 3 Enthaltungen abgelehnt wird, beschließt der Verbandsgemeinderat wie folgt:

Beschluss

- 1) Der Verbandsgemeinderat beschließt, einen Antrag an das Ministerium des Innern und für Sport zu stellen, die Rechtsgrundlage für eine Amtszeit von 5 Jahren für den neu zu wählenden Bürgermeister für die Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf durch die Verabschiedung eines entsprechenden Gesetzes durch den Landtag zu schaffen.

Der Beschluss erfolgt mit 16 Ja-Stimmen, 4-Nein-Stimmen und 1 Enthaltung.

- 2) Der Verbandsgemeinderat beauftragt die Verwaltung, den Ausschreibungstext im Benehmen mit den Beigeordneten und den Fraktionsvorsitzenden zu erstellen.

Der Beschluss erfolgt mit 20 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

Zu TOP 16: Informationen

- Die Wasserspender in der Mensa der Erbeskopf-Realschule plus sind in Betrieb genommen worden.
- Die Gefahrenabwehrverordnung der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf ist in Kraft getreten.
- Ratsmitglied Richard Pestemer erinnert an die geplante Infoveranstaltung, hinsichtlich der Kommunal- und Verwaltungsreform.

II. Nichtöffentlicher Teil

1: Personalangelegenheiten

2: Informationen

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 17: Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

- Einstellung einer Fachkraft in der Verwaltung
- Einstellung eines Werkleiters in den Verbandsgemeindewerken Thalfang am Erbeskopf